

XXIV. GP.-NR

12675 /J

27. Sep. 2012

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag.^a Sonja Steißl-Mühlbacher, Genossinnen und Genossen
an die Bundesministerin für Justiz

betreffend „Gerichtssachverständige“

Um als Gerichtssachverständige/r tätig werden zu dürfen, ist die Eintragung in eine Liste, die beim jeweiligen Landesgericht geführt wird, erforderlich. Gemäß Sachverständigen- und Dolmetschergesetz ist vor Eintragung in diese Liste zu überprüfen, ob der Bewerber/ die Bewerberin die entsprechende Eignung hat. Dies soll durch die sogenannte Begutachtungskommission im Rahmen einer mündlichen Prüfung festgestellt werden.

Daher stellen die unterzeichnenden Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Justiz nachstehende

Anfrage:

- 1) Wie viele Gerichtssachverständige für die Fachgruppe Steuerwesen/ Rechnungswesen gibt es in Österreich?
- 2) Wie viele Gerichtssachverständige für die Fachgruppe Steuerwesen/ Rechnungswesen sind in Österreich aktuell für Gerichte aktiv tätig?
- 3) Welche Kanzleien / Personen haben zurzeit ein „Mandat“ als Gerichtssachverständige für die Fachgruppe Rechnungswesen der österreichischen Gerichte?
- 4) Wie viele Zertifizierungsprüfungen für Gerichtssachverständige für die Fachgruppe Rechnungswesen werden in Österreich im Jahr durchgeführt?
- 5) Wie viele KandidatInnen treten pro Jahr zur Zertifizierungsprüfung für die Fachgruppe Steuerwesen/ Rechnungswesen an? Konkret wie viele in den Jahren 2010, 2011 und bis August 2012?
- 6) Wie viele KandidatInnen haben die Prüfung in den Jahren 2010, 2011 und bis August 2012 bestanden?
- 7) Wie viele KandidatInnen haben die Zulassung als Gerichtssachverständige für die Fachgruppe Rechnungswesen in den Jahren 2010, 2011 und bis August 2012 erhalten?
- 8) Wie setzt sich eine Begutachtungskommission für eine Zertifizierungsprüfung zusammen?
- 9) Wer ist für die Entsendung der Prüfungsmitglieder in die Begutachtungskommission verantwortlich?

- 10) Wie erfolgt seitens der Justiz die Qualitätskontrolle der Begutachtungskommissionen und der Prüfungsergebnisse?
- 11) Gibt es einen Instanzenzug bei Beeinspruchung eines Prüfungsergebnisses?
- 12) Ist Ihnen bekannt, dass gegen DDr. Gerhard Altenberger Ermittlungen der Korruptionsstaatsanwaltschaft anhängig sind?
- 13) Ist Ihnen bekannt, dass DDr. Gerhard Altenberger ein Mitglied in Begutachtungskommissionen ist?
- 14) Ist Ihnen bekannt, dass laut Medienberichten DDr. Gerhard Altenberger einer der Gutachter war, der im sogenannten Hypo-Alpen-Adria-Skandal das Birnbacher Gutachten als sachlich für in Ordnung befunden und die finanzielle Abgeltung mittels eines Gutachtens als gerechtfertigt befunden habe?
- 15) Halten Sie es für zulässig, dass DDr. Gerhard Altenberger, gegen den die Korruptionsstaatsanwaltschaft ermittelt, Prüfer in einer Begutachtungskommission ist?
- 16) Wenn ja, warum? Wenn nein, was gedenken Sie dagegen zu unternehmen?
- 17) Sind Ihnen Schadenersatzforderungen gegen die Republik wegen unsachgemäß durchgeführter Prüfungen im Rahmen von Zertifizierungsverfahren zum Gerichtssachverständigen bekannt?
- 18) Was gedenken Sie zu unternehmen, um die Zulassung bzw. die Auswahlkriterien für gerichtliche Sachverständige zu verbessern bzw. transparenter zu gestalten?



Handwritten signatures and initials in black ink, including a large signature on the left, a large signature in the center, a signature on the right, and the name 'Jana' with a signature below it.